KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Sobernheim
Ortsgemeinde Lauschied
AGS-Schlüssel: 13307057

Stichtag: 31.01.2014

Hauptwohnung gesamt: 554 Nebenwohnung gesamt: 23 Einwohner gesamt: 577
Anzahl der bewohnten Straßen: 9
Anzahl der bewohnten Adressen: 204

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	260	46,931	294	53,069	554	100
davon Ausländer	4	30,769	9	69,231	13	2,347
gemeldete Nebenwohnungen	10	43,478	13	56,522	23	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**270**	**46,794**	**307**	**53,206**	**577**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	3,971	23	4,152	45	8,123
10-19 Jahre	17	3,069	25	4,513	42	7,581
20-29 Jahre	29	5,235	34	6,137	63	11,372
30-39 Jahre	30	5,415	26	4,693	56	10,108
40-49 Jahre	43	7,762	41	7,401	84	15,162
50-59 Jahre	47	8,484	55	9,928	102	18,412
60-69 Jahre	47	8,484	39	7,04	86	15,523
70-79 Jahre	15	2,708	24	4,332	39	7,04
80-89 Jahre	10	1,805	25	4,513	35	6,318
90-99 Jahre	0	0	2	0,361	2	0,361
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**260**	**46,931**	**294**	**53,069**	**554**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,625	7	1,264	16	2,888
3-5 Jahre	7	1,264	3	0,542	10	1,805
6-15 Jahre	17	3,069	26	4,693	43	7,762
16-17 Jahre	3	0,542	7	1,264	10	1,805
18-20 Jahre	4	0,722	8	1,444	12	2,166
gesamt	**40**	**7,22**	**51**	**9,206**	**91**	**16,426**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,361	0	0	2	0,361
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,542	2	0,361	5	0,903
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,361	4	0,722	6	1,083
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,181	1	0,181	2	0,361
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	5	0,903	2	0,361	7	1,264
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,181	1	0,181	2	0,361
gesamt	**14**	**2,527**	**10**	**1,805**	**24**	**4,332**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	80	14,44	78	14,079	158	28,52
römisch-katholisch	156	28,159	194	35,018	350	63,177
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,361	3	0,542	5	0,903
ohne Angabe, gemeinschaftslos	22	3,971	19	3,43	41	7,401
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**260**	**46,931**	**294**	**53,069**	**554**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	18,592	89	16,065	192	34,657
verheiratet	138	24,91	139	25,09	277	50
verwitwert	6	1,083	49	8,845	55	9,928
geschieden	13	2,347	15	2,708	28	5,054
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,361	2	0,361
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**260**	**46,931**	**294**	**53,069**	**554**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.